



In veste Burgt ist vnser Gott/ ein gute Wehr
Er hilfft vns frey auß al- ler noth/ die vns jetzt hat



vnd Was- fen :/ } Der alt bö- se Feind/ mit ernst ers jetzt meynt/ groß
be- trof- fen. }



macht vnd viel list/ sein grausam rü- stung ist/ auff Erd ist nicht seins glei- chen.

1. Mit vnser Macht ist nichts gerhan/wir sind gar bald verloren :/. Es streit für vns der rechte Mann/den Gott selbst hat erkohren. Fragst du wer er ist / Er heist Iesus Christ/der H. Er. Zebaoth/vnd ist kein ander Gott/das Feld muß Er behalten.
2. Vnd wenn die Welt voll Teuffel wer/vnd wolten vns gar verschlingen :/. So fürchten wir vns nicht so sehr/es soll vns doch gelingen. Der Fürst dieser Welt/ wie saur er sich stelle/thut er vns doch nichts/das macht er ist gericht/ein wörtlein kan ihn fallen
3. Das Wort sie sollen lassen stahn/vnd kein danck darzu haben :/. Er ist bey vns wol auff dem Plan/mit seinem Geist vnd Gaben. Nemen sie vns den Leib / Gut/Ehr/Kind vnd Weib/Laß fahren dahin/sie habens kein gewin/das Reich muß vns doch bleiben.
4. Preis/Ehr vnd Lob dem höchsten Gott / dem Vatter aller Gnaden :/. Der vns auß Lieb gegeben hat/sein Sohn für vnsern Schaden. Dem Tröster heiligem Geist/ von Sünden vns reist/zum Reich er vns heist / den Weg zum Himmel weist / der helff vns frölich Amen.